Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

38 (7.3.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-427511

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 38. Donnerstag, den 7. März 1889.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht:

mit dem 1. April d. J.:

den Gerichtsvollzieher Schultz in Oberstein an das Amtsgericht Löningen,

den Gerichtsvollzieher Körber in Löningen an das Amtsgericht Jever, und

den Gerichtsvollzieher Janßen in Jever an das Amtsgericht Oberstein zu versetzen;

sowie

den Holzwärter Wilbern zu Schweinebrück auf sein Ansuchen in den Ruhestand zu versetzen.

Haus- und Verdienstorden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht, dem Schloßverwalter Barre in Oldenburg das Ehrenkreuz I. Classe zu verleihen.

J. A.: Römer.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Die Pfarrstelle zu Hammelwarden wird in Folge der Emeritirung des jetzigen Inhabers derselben mit dem 1. November d. J. erledigt. Bewerbungen um dieselbe sind bis zum 23. April d. J. beim Oberkirchenrathe einzureichen.

Bemerkt wird, daß nach dem Emeritirungsgesetze vom 1. April 1886 auf die Dauer von acht Jahren von den Einkünften der Pfarrstelle ein jährlicher Beitrag von 1000 Mk. (1/4 der jährlichen Pension des Emeritirten) in die Pfarrer-Pensions-Kasse zu zahlen ist.

Oldenburg, 1889 Februar 23.

Oberkirchenrath.

Schomann.

Am Mittwoch, den 13. März d. J., Morgens 10 Uhr,

soll der in Parz. 4 der Flur 1 der Gemeinde Schortens am Streitfelde vorhandene Torfstich an Ort und Stelle öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Pachtliebhaber versammeln sich an der Westecke des Moors bei Harken's Heidkamp.

Amt Jever, 1889 Februar 27.

Zedelius.

Am Donnerstag, den 14. März d. J., Morgens 10 Uhr,

sollen die zur Herdstelle Sanderhof gehörigen früher Schipper'schen Ländereien an Ort und Stelle auf 6 bezw. auf 3 Jahre öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Pachtliebhaber versammeln sich beim Bahnhof Sanderbusch.

Amt Jever, 1889 Februar 27.

Zedelius.

Am Donnerstag, den 14. März 1889, Nachm. 4 Uhr, sollen verschiedene zum Staatsgut gehörende, durch Aufbringen einer Kleischicht meliorirte Ausstichflächen, beim Bahnhof Heidmühle belegen, an Ort und Stelle öffentlich meistbietend verpachtet werden und zwar:

1. die nördliche Abtheilung, groß ca. 7 Hectar, als Wechselland auf 6 Jahre,
2. die südöstliche, besonders eingefriedigte Abtheilung, groß ca. 1 Hectar, als Gartenland, bezw. event. als Ackerland, auf 3 oder 6 Jahre.

Pachtliebhaber versammeln sich in Janssen's Wirthshause zu Heidmühle.

Amt Jever, 1889 Februar 24.

Zedelius.

Am Sonnabend, den 23. März d. J.,

sollen im Revier Upjever öffentlich verkauft werden:

a. in den Addernhauser Fuhren: 67 Fuder Fuhren, Latten, Ricke und Brennholz, und 24 Fuder Birken, Nutz- und Brennholz;

b. in den Rahrdumer Anlagen: 150 Fuder Fuhren, Latten, Ricke, Bohnenstangen und Brennholz, und 50 Fuder Birken, Nutz- und Brennholz.

Käufer versammeln sich Morgens 10 Uhr bei Nr. 1 der Fuhren in den Addernhauser Fuhren.

Amt Jever, 1889 Februar 27.

Zedelius.

Der Gemeindediener Grawe zu Bant ist als zweiter Amtsbotengehülfe für die Gemeinde Bant bestellt und verpflichtet.

Amt Jever, 1889 Februar 27.

Zedelius.

Meine Bekanntmachung vom 17. December v. J., betr. Ersuchen um Mittheilung des Aufenthaltes des Dienstknechts Diedrich Peters aus Garmserdeich, sowie die gegen denselben am 6. August und 12. October v. J. erlassenen Steckbriefe sind, nachdem der Peters zur Haft gebracht ist, erledigt.

Jever, 1889 März 5.

Der Amtsanwalt.

Tenge.

In der Nacht vom 24. auf den 25. Januar d. J. ist zu Roffhausen ein Korb mit Bienen, 10 Mk. werth, gestohlen worden. Nr. 127/89.

Jever, 1889 März 4.

Der Amtsanwalt.

Tenge.

Convocation.

Wie vorgestellt, hat die Großherzogliche Hausfideicommiß-Direction in Oldenburg in ihrer Eigenschaft als Verwalterin der Großherzoglichen Haus-

Landesbibliothek Oldenburg

stiftung in Folge von Landaustauschungen für diese letztere die nachstehend bezeichneten Ländereien erworben, und zwar:

1. Von dem Hausmann Mins Friedrich Albers zu Wiarderaltendeich mittelst Contracts vom 28. April v. J. bezw. auf Grund mündlichen Vertrags von seiner zu Artikel 5 der Mutterrolle der Gemeinde Wiarden catastrirten Landstelle die nachstehend aufgeführten Theile, nämlich:

Flur VI	Parzelle	113/11,	groß	0,2383 ha,
„ III	„	238/212,	„	0,0184 „
„ III	„	81,	„	0,2174 „
„ III	„	82,	„	0,6971 „
„ IV	„	272/197,	„	0,5047 „
„ IV	„	267/204o,	„	0,0075 „
			zus.	1,6834 ha.

Vorbesitzerin war die Ehefrau des Landmanns Thade Albers, Hiese Catharina, geb. Hayen, zu Wiarderaltendeich.

2. Von der Ehefrau des Landmanns Gerd Siemens Rieken zu Wiarderaltendeich, Gesche Margarethe, geb. Albers, mittelst Contracte vom 28. April bezw. 25. Juli v. J. von ihrer zu Artikel 8 der Mutterrolle der Gemeinde Wiarden catastrirten Landstelle die nachstehend bezeichneten Theile, nämlich:

Flur III,	Parz.	90 z. Th.,	groß	0,0141 ha,
„ III,	„	83 z. Th.,	„	0,2457 „
„ III,	„	270/166,	„	1,2384 „
„ III,	„	271/167 z. Th.,	groß	0,1787 „
			zus.	1,6769 ha.

Vorbesitzer war der Hausmann Johann Hinrich Albers zu Wiarderaltendeich.

Von der Käuferin ist nun in Betreff der vorstehend bezeichneten Ländereien eine Convocation beantragt, und werden diesem Ansuchen entsprechend alle Berechtigte aufgefordert, ihre hypothekarischen Forderungen an Capital, Zinsen und Kosten und ihre dinglichen Ansprüche, insbesondere auch Eigenthums-, lehnrechtliche und fideicommissarische Rechte, Reallasten und Servituten, bei Strafe des Verlustes des dinglichen Anspruchs in dem auf den

27. März d. J.

angesetzten Angabetermine anzugeben.

Die Angaben können schriftlich oder mündlich zum Protocoll des Gerichtsschreibers gemacht werden.

Der Ausschlußbescheid erfolgt am

30. März d. J.

Jever, den 2. Februar 1889.

Amtsgericht, Abth. II.

Hemken.

Meyerholz.

Zwangs-Verkauf.

Jever.

Am Donnerstag, den 7. März d. J., Nachmittags 4 Uhr,

soll im „Rüstringer Hof" hieselbst:

1 Sopha

gegen Baarzahlung verkauft werden.

Janssen, Gerichtsvollzieher.

Gemeindesachen.

Die Ausverdingung der Unterhaltung der öffentlichen Fahrwege der Gemeinde Sengwarden soll am

Donnerstag, den 14. März d. J., Nachmittags 3 Uhr,

in Ihnen Gasthause vorgenommen werden und zwar pro Mai 1889/90.

Sengwarden, 1889 März 6.

Der Gemeindevorsteher.

F. Janßen.

Montag, den 11. d. Mts., Abends 6 bis 8 Uhr,

werde ich in Martens Gasthause hies. erheben:

Anlage zur Gemeindecasse,
Chausseebau-Anlage,
Hundesteuer.

Cleverns, 1889 März 3.

L. Köhne.

Zwei Umlagen zur Kirchen- und Schulcasse Westrum pro 1888/89 und zwar eine nach der Grund- und Gebäudesteuer und eine nach der Einkommensteuer, werde ich am

Dienstag, den 12. März, Nachmittags von 6 bis 8 Uhr,

in Thomssen's Wirthshause hieselbst erheben.

Westrum, 1889 März 5.

B. Janssen.

Zur Erhebung fälliger Gemeindeabgaben werde ich am

14. März,

Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 1 bis 4 Uhr, in Burchards Wirthshause zu Minsen,

am 15. März,

Nachmittags von 1 bis 5 Uhr, in Deichgräber Wwe. Wirthshause zu Nebenkrug,

am 16. März,

Nachmittags von 1 bis 5 Uhr, in G. H. Tiarks Wirthshause zu Hormmersiel anwesend sein.

Um prompte Zahlung, namentlich auch der restirenden Abgaben, wird ersucht.

Hormmersiel, den 5. März 1889.

J. H. Tiarks, Rechnungsführer.

Am 14. März d. J.,

von 10 bis 12 Uhr Vormittags, werde ich in Ricklefs Wirthshause zu Accum anwesend sein, um folgende Beiträge zu heben:

1. Gemeindebeitrag,
2. Armengeld,
3. Hundesteuer.

Langewerth, den 1. März 1889.

B. A. D. Hinrichs.

Die Restanten der vorigen Hebungen haben gegen den 10. dieses Monats Zahlung zu leisten.

Der Obige.

Schulsache.

Dienstag, den 12. dieses Monats, Abends 6 bis 8 Uhr,

werde ich in Martens Gasthause hieselbst die Schulanlage pro Mai 1888/89, wie auch rückständige Gelder aus früheren Jahren erheben.

Cleverns, den 5. März 1889.

M. F. Dirks, Schuljurat.

Landesbibliothek Oldenburg

Vergantungen.

Der Arbeiter **Bernhard Rielen zu Moorwarfen** läßt am

Sonnabend, den 9. März d. J., Nachm. 2 Uhr anfangend,

in und bei seiner Behausung durch den Unterzeichneten meistbietend auf geraume Zahlungsfrist verkaufen:

1 Kleiderschrank, 1 Kommodenschrank, 1 Hangbuddelei, 1 amerikanische Wanduhr mit Wecker, 2 Tische, versch. Stühle und 1 Lehnstuhl, 1 Anrichte, 1 Spiegel, 1 Kuppellampe, 1 Plätteisen, Schildereien, 1 Spinnrad, Haspel und Garnkrone, 1 Butterkarne, 1 Rahmfaß, Waschballien, Eimer, Töpfe, Kessel, Tonnen, Borten, 10 Töpfe mit Blumen, Einmachefässer, Körbe, Steinzeug, Messer und Gabel, auch ein vollständiges Bett, Bett- und Fenstergardinen, 3 Hühner, 1 Handwagen, 1 Moorkarre, Stallgeräthe, Kisten und Kasten, sowie 1 Parthie Torf, Rick- und Brennholz, 1 Fuder Heu und was sich sonst vorfinden wird.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1889 März 1.

A. Tiemens.

Wegen Wegzugs von hier läßt der Arbeiter Johann Spechtels zu Lilienhof, Gemeinde Wüppels,

am Sonnabend, den 9. März d. J., Nachm. 1 Uhr anfangend,

folgende Gegenstände auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen:

2 trächtige Schafe, darunter 1 schwarzes,

1 milchgebende Ziege,

1 Kleiderschrank, 1 Commode, 2 Tische, darunter 1 Ausziehetisch, 8 Stühle, 1 Lehnstuhl, 1 Wanduhr, 1 Spiegel, 1 zweischläfige Bettstelle, mehrere Schildereien, 1 Kinderwagen, 2 Lampen, 3 Paar Gardinen mit Kasten, 2 Kisten, Spinnrad, Haspel und Garnkrone, 1 Butterkarne, mehrere Ballien und Eimer, Sensen, Sichten, Harken, Forken, Haarspitt und Hammer, sämmtliches Küchengeschirr, 1 Kochofen, eiserne und rheinische Töpfe, 6 Fuder gut gewonnenes Uferheu in Haufen, 1 neuen Ackerschlitten, 2 Karren, darunter 1 neue Borkarre, 1 Hobelbank, verschiedene Zimmergeräthschaften, 18 geschlagene starke Pappelbäume, 15 bis 20 Zoll Durchmesser, mehrere Haufen Tackholz und viele hier nicht benannte Gegenstände.

Käufer ladet ein

J. F. Tiarks.

Hooksiel, 1. März 1889.

Der Landwirth C. Hellmerichs zu Bauens, Gemeinde Sengwarden, läßt wegen Aufgabe der Landwirthschaft am

Montag, den 11. März d. J., Nachm. 1 Uhr anfangend,

in und bei seiner Behausung öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkaufen und zwar:

1 zehnjähr. Wallach,
1 sechsjähr. dito,
1 achtjähr. trächtige Stute,
1 dreijähr. Stute, 1 zweijähr. dito, 1 einjähr. dito, dunkelbraun,

3 Ackerwagen, darunter ein neuer mit eisernen Achsen, 1 Korbwagen, 3 Pflüge, dabei ein neuer, 8 Eggen, 1 Mullbrett, 2 Erdbaren, 1 Ackerschlitten, 2 gute lederne Pferdegeschirre, mehrere Ackerstiehlen, 3 Siltzeuge, 1 Dreschblock, verschiedene Reepen und sonstige Gegenstände.

Käufer werden mit dem Bemerken freundl. eingeladen, daß das Vieh und die Milchgeräthschaften am **24. April** zum Verkauf kommen.

Sengwarden. Wilh. Reiners, Auctionator.

Der Hausmann J. F. Janssen zu Nenndorf bei Waddewarden läßt wegen Aufgabe seines landwirthschaftlichen Betriebes am

Freitag, den 15. März d. J., Nachm. 1 Uhr anf.,

in seiner Behausung:

41 Stück Rindvieh:

7 zeitmilche Kühe, 6 dreijähr. do. Beester, 4 wantiedige Kühe, 2 dreijähr. frühmilchw. Beester, 4 dreijähr. Ochsen, 4 zweijähr. do., 4 zweijähr. güste Beester, 4 Kuhenter, 5 Enterstiere und 1 Stierkalb;

4 Schafe mit voller Wolle, worunter 1 Bock und 3 trächtige;

ferner: 1 Stremmtine, 1 Drückebank, 1 Käsepresse, 6 Milcheimer, 50 Milchballien, 2 Rahmfässer, 3 Käseköpken, 2 Käsesetten, 1 Käsekiste u. s. w.;

auch: sämmtliche zu einer compl. Bierbrauerei gehörenden Geräthe und was sich weiter vorfindet

öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden mit dem Bemerken, daß das Rindvieh bis 1. Mai d. J. unentgeltlich auf Fütterung stehen bleiben kann.

Bübbens. J. F. Detmers.

Pievens an der Bahnst. **Tettens.** Der Hausmann Fr. Suntken hies. läßt wegen gänzlicher Aufgabe der Landwirthschaft am

Dienstag, den 26., und Mittwoch, den 27. März d. J., jedesmal Nachm. präc. 1 Uhr anf.,

in und bei seiner Behausung:

Landesbibliothek Oldenburg

6 Pferde,

als:

1 vierj. brauner Wallach,
1 dreij. do. do.,
1 dreij. braune Stute,
1 zweij. schwarzer Hengst,
2 braune Hengstfüllen;

33 St. bestes Horn-vieh:

10 hochtragende Kühe und Beester, davon 7 ins Herdbuch eingetragen,
2 milchg. Kühe, hiervon ebenfalls eine ins Herdbuch eingetragen,
1 wantiedige Kuh,
2 frühmilchw. Kühe,
3 do. Beester,
5 zweij. Beester,
2 Ochsen, 2 Stiere, 6 Kuhenter;
6 trächt. Schafe, 1 Bock, alle mit voller Wolle, darunter 1 schwarzes;

sodann: 3 compl. Ackerwagen mit eis. Achsen, 1 Erdkarre, 1 Einspännerdeichsel, 3 versch. Pflüge, 9 versch. Eggen, 1 Gartenegge, 1 stein. Erdwalze, 1 Mullbrett, 1 Pferderechen, 1 Saatblock, 1 Fruchtweher, 1 Pferde-Dreschmaschmaschine, 1 Häcksel- und 1 Quetschmaschine, 1 Futterkiste, 1 Decimalwaage, 3 Düngerkarren, 1 Borkkarre, 2 Einsp.-Geschirre, led. und hanf. Pferdegeschirr, Halfter mit Ketten, Kuhketten, Sensen, Sichten, Forken, Gaffel, Heuspaten, Dammhecken und Pfähle u. s. w.;

ferner: 2 Butterkarnen, 1 Karneinrichtung mit Göpel, 2 Rahmfässer, 1 Stremmtiene, 24 Stück kupf. und zink. Milchbaljen, 1 Butterbalje, 1 gr. kupf. Milchkessel, 1 Drückebank, 1 Decimalkäsepresse, Milch- und Stalleimer, 1 Backtrog, 2 Tragejoche, Waschbalje, Fässer, 10 St. Kuhdecken;

auch: 1 gr. Küchentisch und Bank, 1 gr. Leinenschrank, 1 Comptoirschrank, 1 Bohnenschneidemaschine, 1/2 Dtzd. Rüschenstühle, **1 Parthie ger. Speck** und was sich weiter vorfindet

durch den Unterzeichneten auf **halbjährige** Zahlungsfrist öffentlich meistbietend verkaufen.

Kaufliebhaber werden mit dem Bemerken eingeladen, daß am 26. die Pferde, Wagen, Acker- und Stallgeräthe, am 27. das Vieh, die Schafe, Milch- und Hausgeräthe zum Verkaufe kommen, und kann auf Wunsch der Käufer das Vieh bis 1. Mai d. J. unentgeltlich auf Fütterung stehen bleiben.

A. E. Oltmanns,
Rechnstr.

Der Landwirth M. H. Janßen zu Wilshausen bei Oldorf läßt wegen Aufgabe seines landwirthschaftlichen Betriebes am

Mittwoch, den 20. März d. J., Nachm. 1 Uhr anf.,

in und bei seiner Behausung:

5 Pferde:

1 Arbeitspferd,
1 vierjähr. trächtige br. Stute, abstammend vom Magnat, bedeckt von A. Kimmes Angeldshengst „August",
1 zweijähr. schw. Hengst, abstammend vom Einar, aus einer Magnat-Stute,
1 zweijähr. br. Hengst vom Matador, aus einer Emanuel-Stute,
1 Hengstfüllen vom Emigrant, aus einer Magnat-Stute;

9 Stück Rindvieh:

1 wantiedige Kuh, 1 frühmilche dito, 2 Milchkühe, 4 zweijährige Beester, worunter 1 tiediges, 1 einjähr. do.;

4 trächtige Schafe mit voller Wolle;

ferner: 2 Ackerwagen, 1 Erdkarre, 1 Mullbrett, 1 Harkmaschine, 1 Sack'scher Radpflug, 3 Fußpflüge, 1 Bohnensäer, 1 Bohnengater, 6 Eggen, Siltzeuge, Dreistöcke, Ackerschlitten, 1 Borkkarre, 1 neue Gropenkarre, 1 Dreschblock, 1 Fruchtweher, 1 Karnrad mit Karne (Bohlkens Patent), Milch- und Wassereimer, viele Dammhecken und Pfähle, 4 neue Drehhecken mit Pfählen, ledernes und hanfenes Pferdegeschirr, Pferdehalfter mit Ketten, Kuhketten, Harken, Forken, eis. u. hölzerne Schüppen, Flegel und Gaffel, 1 großen Trog, Kisten und Fässer, 1 Bohnenquetschmaschine, 1 Hobelbank, 1 Sackwagen, 1 großen Schweinekofen, Kuhpfosten, eis. Heuspaten und mehrere sonstige Gegenstände

Landesbibliothek Oldenburg

öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Bübbens. J. F. Detmers.

Herr Pferdehändler Ferdinand Gerdes zu Schwittersum läßt am

Montag, den 18. d. Mts.,
Morgens 10 Uhr,

beim Dierken'schen Gasthofe hieselbst:

20 Stück

dreijährige, auch einige zweijährige

Pferde

— allerbeste Qualität —

auf 6monatige Zahlungsfrist öffentlich durch mich verkaufen.

Wittmund, den 2. März 1889.

H. Eggers,
Königl. Preuß. Auct.

Verpachtungen.

In Zwangsversteigerungssachen
wider
den Kaufmann und Wirth Joh. G. Freese
zu Hooksiel
sollen die zu versteigernden

Immobilien,

als:

1. das z. Zt. von Freese benutzte Wohnhaus mit Garten,
2. ein im Bohnenburger Groden belegener Hamm Land, groß 1 Hect. 36 Ar 21 []M.,
3. ein daselbst belegenes, 1 Hect. 23 Ar 78 []M. großes Landstück,

auf 1 Jahr, vom 1. Mai d. J. an, öffentlich meistbietend **verpachtet** werden.

In dem unter 1 vorstehend bezeichneten geräumigen Hause ist seit Jahren eine Colonialwaarenhandlung, verbunden mit Gastwirthschaft, betrieben.

Die unter 2 und 3 vorstehend aufgeführten Landstücke kommen einzeln, zur Benutzung als Weideland, zur Verpachtung.

Verpachtungstermin wird auf

Sonnabend, den 9. d. Mts.,
Nachmittags 4 Uhr,

in **Reiners Gaststube zu Sengwarden** angesetzt und bemerke ich noch, daß **in diesem Termine sofort der Zuschlag auf die abzugebenden Höchstgebote erfolgt.**

Neuende, 1889 März 2.

Auct. H. Gerdes,
Masse-Verwalter.

Verpachtung eines Geschäftshauses.

Das zum Nachlasse des weil. Kaufmanns Gerhard Galts zu Rofthausen gehörige, daselbst belegene, zur Handlung und Wirthschaft eingerichtete

Wohnhaus

mit großem Garten, Kegelbahn 2c.

soll, da die Wittwe Galts ihr Geschäft aufgiebt, vom 1. Mai d. J. an auf mehrere Jahre verpachtet werden. Dem Hause steht die Erbpachtkruggerechtigkeit zu, es ist darin seit langen Jahren Handlung und Wirthschaft mit gutem Erfolge betrieben und findet ein strebsamer Geschäftsmann dort sein sicheres Auskommen.

Termin zur Verpachtung wird hiermit auf

Montag, den 11. dieses Monats,
Nachmittags 2 Uhr,

an Ort und Stelle angesetzt, wozu Pachtliebhaber hierdurch eingeladen werden mit dem Bemerken, daß bei genügendem Gebote der Zuschlag voraussichtlich sofort erfolgen wird.

Jever, den 2. März 1889.

A. Tiemens.

Notificationen.

Landw.-Gesellsch. Abth. Oestringen.

Freitag, den 15. d. Mts., Abends 6 Uhr, in A. A. Otten Wirthshause zu Ostiem.

Tagesordnung:

1. Vereinsangelegenheiten (Abnehmung der Rechnung).
2. Unsere Thierschauen.
3. Tesdorfsche Schrift über Binnenfischerei.
4. Wegenersche Schrift über den Obstbau.
5. Zweiter Vortrag über Unfallversicherung.

Schortens. Der Vorstand.

Nach Schluß der Versammlung des Landwirthschaftsvereins Oestringen, Freitag, den 15. d. Mts., Generalversammlung der Mitglieder des landwirthschaftlichen Consumvereins Oestringen zur Wahl eines Geschäftsführers und zur Wahl eines Monenten für die Rechnung.

Schortens. Der Aufsichtsrath.

Der Arbeiter Johann Oltmanns hieselbst hat mich beauftragt, die beiden Wohnungen in seinem am Tatergang belegenen Hause, nämlich die Hauptwohnung mit Gartengrund und einigen Obstbäumen, sowie die kleine Wohnung mit Warfplatz, auf den 1. Mai d. J. anderweit zu vermiethen.

Reflectanten wollen sich baldigst an mich wenden.

Jever, den 6. März 1889.

A. Tiemens.

Zu verkaufen.

Eine junge, in nächster Zeit kalbende Kuh.

Lilienhof. Garlichs.

Landesbibliothek Oldenburg

Man verlange Musterkollectionen.

Mustercollection und Lieferung **franco.**

Wer sich jährlich ein Kapital ersparen will,

beziehe seine **Anzugstoffe** aus dem

Tuch=Fabrik=Depot von Hermann Bauchwitz, Halle a. S.

Meine außerordentlich reichhaltige, geschmackvolle Collection aller Neuheiten in- und ausländischer Stoffe für **Herren-Anzüge** und **Paletots** versende franco an Jedermann, der sich dieselbe per Postkarte bestellt. Es hat dadurch Jeder Gelegenheit, in aller Ruhe die Auswahl zu treffen und sich von der Leistungsfähigkeit meiner Fabrikanten zu überzeugen.

Mein Etablissement liefert **jedes gewünschte Maaß franco zu Original=Fabrikpreisen unter Garantie für mustergetreue Waare. Dasselbe bietet so augenscheinliche Vortheile, daß es sich der größten Anerkennung** von Seiten des pp. Publikums zu erfreuen hat.

Hermann Bauchwitz,
Tuch=Fabrik=Depot, Halle a. S.
— **Gegründet 1859.** —

Nur reelle, gute Qualitäten.

Die Herren Schneidermeister mache ich auf diese Offerte ganz besonders aufmerksam.

Den Namen u. die Wohnung wolle man genau und deutlich angeben.

Eierschaalen
täglich frisch.
G. A. Güusel, Jever.

Klee- und Grassamen in schöner frischer Waare bei Sengwarden. Wilh. Reiners.

Eine Geld- und Documentencassette habe abzugeben. D. O.

Zündsteine in verbesserter Qualität empfiehlt Jever, Hopfenzaun. **H. W. Hinrichs.**

Hebung der erkannten Anlage für Viehverlust am 9. März, Nachm. 6 Uhr, bei Zwitters Wittwe. Waddewarden. A. H. Rieken.

Um mit

Pantinen, Holz- und Lederschuhen

gänzlich zu räumen, verkaufe solche von heute ab sehr billig.
Sengwarden. **Wilh. Reiners.**

Kochmettwurst
in hochfeiner Qualität, Pfd. 80 Pfg.
Wilh. Gerdes.

Oldenburger, Bremer, Hannoveraner und Braunschweiger Briefmarken

kaufe zu höchsten Preisen; Seltenheiten bis zu 35 Mk. Kaufe auch ganze Sammlungen. Bei Anfragen bitte ich Retourmarke beizulegen.
A. Tönjes, Oldenburg, Klävemannsst. 13.

Landesbibliothek Oldenburg

Flöthersche Drillmaschinen,

bestbewährte Construction, mit Selbstentleerung, extra starken Schaarhebeln, Stoßfänger nicht extra berechnet, offerire 1½metrige zu 270 Mk., 2metrige zu 335 Mk. frei ab Jever Bahnhof oder hier; Pflüge und Eggen zu Fabrikpreisen. Cataloge versende gratis.

Hooksiel. H. J. Gathemann.

SANSINSKI
russ. Familienthee.
(Gesetzlich geschützt.)
Der anerkannt beste und durch seine Ausgiebigkeit billigste Thee. — Es wird stets frische aromatische Waare neuester Ernte geliefert.
In Packeten à 1/16 1/4 1/2 1/1 Ko. netto.
In Dosen à — 1/8 1/4 1/2 „ „
à M. 2.90 1/1 M. 7.60 per 1/1 Ko.
versteuert ab Hamburg.
Ausführl. Preisliste auf Wunsch franco.
Depôts werden überall errichtet.
Hamburg Chinesische
Thee Association
August Specht & Co.
HAMBURG.

Brauer-Academie zu Worms,

stets zahlreich besucht von Bierbrauern aus allen Ländern, beginnt den Sommer-Cursus am 1. Mai. — Programm und Auskunft durch den Director

Dr. Schneider.

Reeller Verdienst

ohne Capital und ohne Risico bietet sich anständigen, intelligenten Personen, die sich mit dem Verkauf von Loos- und Staatspapieren gegen Theilzahlungen zu befassen wünschen. Offerten sind zu richten an das

Bankinstitut Bauer & Co., Amsterdam.

(Doppeltes Porto.)

Rud. Sack's Drillmaschinen,

beste bewährte Construction, **mit und ohne Harkmaschine** zu verwenden.

Rud. Sack's Rajohl-Pflüge,
„ „ Universal-Pflüge,
„ „ mehrschaarige Pflüge.

Laake's schmiedeeiserne Wiesenegge,

beste aller Wiesenegggen.

Laake's Stahl-Acker-Eggen,

anerkannt beste Eggen der Gegenwart.

Für jedes Stück Garantie und Probezeit. Lieferung zu Fabrikpreisen.

Oldenburg. M. L. Reyersbach,
General-Vertreter.

Nordseebad Wangerooge.

Kräftiger, solider Hausknecht gesucht. Anmeldung bei L. P. Toben, Jever, Bahnhofsweg.

Rösing.

Eine Häuslingsstelle, nahe am Bahnhof Heidmühle belegen, mit gutem Lande, habe ich zu verpachten. Tiarks, Schortens.

Die Häuslingsstelle „Hinkerei"
bei Middelsfähr

ist zum Antritt auf Mai d. J. noch zu verpachten.

Der Pächter kann event. die elfjährige Tochter des Eigenthümers gegen Entgelt in Pflege annehmen.

Neuende, den 5. März 1889.

H. Gerdes.

Empfehle schöne Säebohnen (Pferdebohnen), 160 Kilogr. 30 Mk., recht ergiebigen fremden Futterhafer, 100 Kilogr. 15 Mk.

Friedrichs-Groden, Februar 1889.

C. Meents.

Prima schlesischen rothen und weißen und schwedischen Kleesamen, sowie engl. und ital. Grassamen und Kammgras empfiehlt

Fr.-Aug.-Groden. A. Gerdes.

WER
lebend. ital. Geflügel gut u. billig beziehen will, verlange Preisliste von **Hans Maier in Ulm a. D.**
Grosser Import ital. Produkte.

Zu verkaufen.

Eine halbe Last sehr gute Säebohnen.

Moorhausen. H. A. Neunaber.

Zu verkaufen.

Ein tragendes zweijähriges Beest und ein fetter Stier.

Tidofeld. W. G. Albers.

Zu verkaufen.

2 Fuder Uferheu.

Steenbülk bei Waddewarden. J. Focken.

Habe fortan jeden Tag frische Hefe zu verkaufen.

Sengwarden. Joh. Hellwig,
Posthülfsbote.

Zu verkaufen.

Eine ziemlich schwere, Mitte dieses Monats zum dritten Male kalbende Kuh.

Haddien. J. Ohmstede.

Zu verkaufen.

Ein dreijähriger Wallach oder eine dreijährige Stute.

Sillenstede. W. Wolken.

Zu verkaufen.

Ein Haufen gutes Pferdeheu.

Schoost. H. Grahlmann.

Zu verkaufen.

Fünf Fuder gut gewonnenes Landheu.

Accum. G. Gerdes.

Zu verkaufen.

1 Kuh, welche nahe am Kalben steht.

Waddewarden. R. W. Tholen.

Zu verkaufen.

Eine in einigen Tagen kalbende Kuh.

Gotteskammer bei Jever. Ulrichs.

Einen fetten Stier hat zu verkaufen

Gottels. W. J. Stuts.

Gesucht zu Anfang April eine zuverlässige **Köchin** mit guten Zeugnissen.

Aug. Meyer, Bremen, Kohlhökerstraße 16.

Landesbibliothek Oldenburg

Zu Aussteuereinkäufen

empfehle mein completes Lager in **Bettzeugen**, als Bettatlas, Daunenköper, Inlett und Federleinen, 6/4 und 12/4 Betttuchleinen, nur Handarbeit und echte Rasenbleiche, Ueberzüge in ▯Baumwollenzeug, Leinen und Els. Druckcattun, sowie hiesige weiße und graue

Bettfedern und Daunen

in staubfreier und frischer Waare.

Das Nähen der Betten wird nicht berechnet.

Jever, Schlachtstr. Ludwig Bloh.

Anzeige.

Ich habe mich als **Rechtsanwalt** in **Oldenburg** niedergelassen, übernehme Vertretungen vor sämmtlichen Gerichten des Herzogthums, sowie in Wilhelmshaven.

Meine Geschäftsräume befinden sich nunmehr **am Markt 6**, oben im Gebäude der Spar- und Leihbank.

Greving,

Rechtsanwalt,

Oldenburg, am Markt 6.

Billig! Billig!

Confirmanden-Anzüge,

aus schwerem, reinwollenem Buckskin gearbeitet, mit bestem und stärkstem Futter versehen, **auf eigener Werkstatt angefertigt**, empfehle zu dem billigen Preise von **16—19 Mk.**

Anzüge gleicher Qualität werden in keinem Geschäft unter **25—28 Mk.** verkauft.

M. Schwabe,

Jever, a. d. Prinzenallee.

Eine Parthie hochfeiner Zugstiefel, für Confirmandinnen passend, das Paar **2 Mk. 75 Pfg.**, **Werth 6—7 Mk.** D. O.

Mein

Ausverkauf

zurückgesetzter

Schuhwaaren

beginnt mit dem heutigen Tage und bietet Gelegenheit zu recht billigem Einkauf.

Alsdann sollen die noch vorräthigen gefütterten Winterschuhe zu Einkaufspreisen geräumt werden.

Elise Hillers.

Wohlthätigkeits-Concert.

Das Concert findet nicht am 10. März, sondern am Sonntag, den 17. März, statt.

Herr Gutsbesitzer Wilhelm Renken zu Borgholt übertrug mir am heutigen Tage den Alleinverkauf für Jever, Umgegend und Wilhelmshaven von seinem

Preßtorf

der berühmten Torfwerke Borgholt bei Wittmund und Wagnersfehn bei Esens, welchen von ersterem fuderweise nach Gewicht und von letzterem waggonweise in schöner trockener schwerer Waare pr. Mai-Lieferung frei ins Haus zu sehr niedrig gestellten Preisen bestens empfohlen halte und Aufträge schon jetzt entgegennehme.

Jever, den 6. März 1889.

Diedrich Janssen,

J. H. Jacobs Nachfolger.

Großer Ausverkauf

von

Schuhwaaren.

Um mit meinem übergroßen Lager noch in diesem Frühjahr etwas zu räumen, habe ich mich entschlossen, einen großen Theil meines Lagers zu und bedeutend unter Selbstkostenpreis zu verkaufen, unter Anderem einen großen Posten **Herren-Schaftstiefel**, à Paar 5,50 Mk., **Knabenstulpenstiefel**, von 4,50 Mk. an, **Damenzugstiefel**, von 5 Mk. an, dann sämmtliche **Herren-Knie- und Schaftstiefel, Stiefelletten, Zug-, Schnür-, Turn- und Arbeitsschuhe**, ferner **Damen- und Kinderknopf-, Zug- und Schnürstiefel, Promenaden-, Haus-, Ball-, Gummi- und Filzschuhe** zu bedeutend heruntergesetzten Preisen. Bemerke jedoch, daß sämmtliche Sachen nur bester Qualität, eigenes und fremdes Fabrikat, sind, wofür ich jede Garantie gerne übernehme.

Jever, Neuermarkt. **Herm. Wolff.**

Confirmanden-Stiefel für Mädchen und Knaben von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten empfiehlt zu den billigsten Preisen d. O.

Das beste

Vieh- und Schafwaschmittel

ist der **Taback-Extract mit Zusatz** von Apotheker **Fr. Feldtmann, Leck**, Schleswig.

Uebertrifft alle anderen Mittel, tödtet das Ungeziefer und zerstört die Brut. **Ohne Kochen** aufzulösen in heißem Wasser. Ungefährlich für Vieh und Menschen. In Jever Allein-Verkauf bei Herrn **B. W. Frerichs.**

Am Pferdemarktstage (15. Februar) ist bei mir eine Pferdedecke, gez. J. J., gegen eine Decke ohne Zeichen vertauscht. Um gefälligen Umtausch bitte

Jever, 2. März 1889. D. Gerken.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne, Jever.

— Hierzu 1 Beilage. —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage
zu Nr. 38 des „Jeverschen Wochenblatts" vom 7. März 1889.

Notificationen.

Kriegerverein Jever.

Sonntag, den 10. März, abends pünktlich 8 Uhr Generalversammlung im Vereinslokale. Tagesordnung: Beschwerde des Kam. Windels. Anträge der Kam. Eilers und Schmidt. Gewehrfrage. Antrag Josephs, betr. Verlegung des Vereinslokales. Fahnenreparatur. Aufnahme neuer Mitglieder.

Die Sitzung wird pünktlich acht Uhr eröffnet.

D. V.

Omnibusfahrt Friedeburg-Jever.

Von Dienstag, den 12. März, an fährt mein Omnibus regelmäßig zwei Mal die Woche, jeden **Dienstag** und **Donnerstag**, von **Friedeburg** über **Reepsholt, Rispel, Möns, Cleverns** nach **Jever** und zurück.

Abfahrt aus **Friedeburg 7 Uhr** Morgens von meinem Hause. **Ankunft** in **Jever 10 Uhr. Aus Jever:** Nachmittags **3 Uhr** von der **Stadtwaage** und **D. Gerken** am St. Annenthor.

Mein Unternehmen dem geehrten Publikum bestens empfehlend, bemerke noch, daß Beförderung von Packeten und Ausführung von Bestellungen prompt besorgt wird.

Achtungsvoll

J. H. Oltmanns.

Friedeburg, im März 1889.

Bungerelly-Theater.

Die Zauberwelt

im Saale des Herrn H. Gerken (Hotel zum schwarzen Adler) in Jever.

Sonntag, den 10., Dienstag, den 12., und Mittwoch, den 13. März:

Große magisch-phantastische und phykalische

Abend-Unterhaltung,

verbunden mit Gesangvorträgen.

Preise der Plätze:

Nummerirter Platz 1 Mk., 1. Platz 75 Pfg., 2. Platz 50 Pfg., Gallerie 30 Pfg.

Eintrittskarten: Nummerirter Platz 80 Pfg., 1. Platz 60 Pfg., 2. Platz 40 Pfg., sind im Theaterlocal von 2—6 Uhr Nachmittags zu haben.

Kassenöffnung 7½ Uhr. Anfang 8 Uhr.

Hochachtungsvoll

R. Bunger und Frau.

Alles Nähere durch Zettel.

Ca. 400 Bände **älterer Romane** aus einer Leihbibliothek sind à **30 Pfg.** abzugeben. Verzeichniß steht auf kurze Zeit zur Einsicht bereit. Offerten unter D. J. 188 an **Ed. Schlotte, Bremen.**

---

ff. Molkerei-Butter bei Eilers u. Gerken.

Feiner Kümmelkäse. Eilers u. Gerken.

Echte Maccaroni, Faden- und Figuren-Nudeln in frischer Waare empf. Eilers u. Gerken.

Kaufe fortwährend Wurzeln und Steckrüben.
Jever, Steinstr. E. Th. Eden.

Beste schottische Candle- und Haushaltungskohlen, owie auch Nußkohlen, billigst.
Horumersiel. H. Behrens.

Zum Weißnähen und Kleidermachen in und außer dem Hause bei billigster Preisstellung halte mich bestens empfohlen.
Blauestraße. T. Schwitters.

Jever. Für meinen Dienstnachfolger suche ich zum 1. April event. zum 1. Mai eine Wohnung im Preise von 2—300 Mk.

Janssen, Gerichtsvollz.

Ich habe am Pakenseraltendeich noch eine kleine Wohnung zu verpachten.
Hooksiel. H. Lubinus.

Habe eine Parthie schönen Probsteier Hafer und empfehle denselben zur Saat.
St. Joost, 5. März 1889. G. Onken.

Zu verkaufen.

2 fette Schweine, plm. 400 Pfd. schwer.
Tettenser-Altendeich. G. Leiner.

Eine zum 2. Mal kalbende Kuh, sowie ein tiediges Beest, beide nächste Woche kalbend. D. O.

Habe fortwährend gute Docken zu verkaufen.
Wehlens bei Sengwarden. J. A. Eden.

Hooksiel. Der Sohn eines Landwirths, welcher in leichter Stellung als Knecht zu dienen geneigt ist, kann zu Mai d. J. bei mir in Dienst treten. Persönliche Anmeldung erwünscht.

Hinrich Iken.

Ein junges Mädchen sucht auf Mai eine Stelle zur Stütze der Hausfrau in einem landwirthschaftlichen Haushalt. Näheres zu erfahren bei Herrn Gerken im Hotel zum schwarzen Adler.

Gesucht.

Zum 1. Mai d. J. 2 Knechte, welche mit Pferden umgehen können und gute Zeugnisse aufzuweisen haben, sowie ein ordentliches Dienstmädchen für Küche und Haus.
Wilhelmshaven. Karl Griffel.

Gesucht.

Auf Mai d. J. ein junger Mann in einer größeren Landwirthschaft. Nähere Auskunft ertheilt die Exped. d. Bl. unter Nr. 23.

Gesucht.

Auf Ostern oder Mai für mein Schmiedegeschäft ein Lehrling unter günstigen Bedingungen.
Oldorf. H. J. Gerken.

Gesucht.

Auf gleich ein Schmiedegesell.
Hooksiel. Rohlfs.

Landesbibliothek Oldenburg

Zur bevorstehenden Frühjahrssaison und namentlich zu Brautaussteuern empfehle mein reichhaltiges

Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren-Lager.

Dasselbe bietet beständig die größte Auswahl moderner, eleganter Zimmereinrichtungen in Nußbaum, Mahagoni und Eichenholz 2c. in jeder Preislage. Ferner alle Möbel für den einfachen Haushalt in bester Arbeit, sowie lackirte Tannenholz-Möbel, billige Rohrstühle und Küchenmöbel. Bemerke, daß sämmtliche Sachen garantirt dauerhaft und gut gearbeitet und die Preise äußerst niedrig gestellt sind.

Jever, Schlachtstraße. **Fritz Asseier junr.**

Anfertigung aller Decorationen, Portieren, Gardinen 2c.

Suche einige beste einjährige und zweijährige Zuchtstiere anzukaufen. Off. baldigst erb. Wiarderbusch. E. Daun.

Gesucht.

Zum 1. Mai ein Kindermädchen.
Dieken bei Hookstiel. Heinr. Lauts.

Gesucht. Zu Mai d. J. ein junges Mädchen gegen Salair in einem landwirthsch. Haushalt. Näheres zu erfragen bei Gastwirth Janssen, a. d. Schlachte.

Gesucht.

Auf sofort ein Knecht, der ackern kann.
Breddewarden, 3. März 1889. M. Tiarks.

Sanderahm. **Gesucht.** Ein junges Mädchen im Alter von 16 bis 18 Jahren zur Stütze der Hausfrau in einer größeren Landwirthschaft hiesiger Gemeinde. Nähere Auskunft ertheilt A. Dierks.

Gesucht.

Ein ordnungsliebendes junges Mädchen für leichte häusliche Arbeiten gegen Salair. Auskunft ertheilt Herr C. Heeren, Jever, Schlachtstr.

Gesucht.

Auf Mai ein zuverlässiger Großknecht, sowie ein zweiter Knecht mit guten Zeugnissen.
Hookstiel. Fr. Ulfers.

Gesucht.

Auf sofort ein werkverständiger, zuverlässiger Geselle.
H. Rienitz, Schuhmachermeister,
Horum.

Gesucht wird im nördlichen Jeverlande in einer Landwirthschaft eine Haushälterin.
Zu erfragen bei Gastwirth Janßen in der Stadtwaage.

Gesucht.

Auf sofort ein junges Mädchen zu leichten häuslichen Arbeiten und zur Aushülfe im Laden. Nähere Auskunft ertheilt
Jever, 1889. H. G. Otten.

Gesucht.

Zum 1. Mai d. J. eine gute Haushälterin für einen landwirthschaftlichen Betrieb. Auskunft ertheilt Herr Gastwirth Thiele zu Neufunnixstiel.

Gesucht.

Für Oldenburg ein ordentliches Dienstmädchen im Alter von 16 bis 17 Jahren. Nähere Auskunft ertheilt Herr Hayo Gerken (Hotel zum Adler) in Jever.

Geburts-Anzeigen.

Durch die glückliche Geburt eines kräftigen Jungen wurden sehr erfreut
K. Jaspers und Frau,
geb. Tantzen.
Oldenburg, den 5. März 1889.

Wir erfreuten uns der Geburt einer gesunden Tochter.
M. Theodor Meents und Frau,
Sophie, geb. Schipper.
Carolinensiel, 5. März 1889.

Verlobungs-Anzeigen.

Verlobte:
Wilhelmine Brandis
Diedrich Folken.
Tettens. Leer.

Verlobte:
Anna Gerdes
Menno Zwitters.
Tettens. Waddewarden.

Todes-Anzeigen.

Heute in der Morgenfrühe entschlief nach langen Leiden unsere gute Mutter, Groß- und Urgroßmutter,

Gesche Catharina Janssen,
geb. Mieniets,

im 87. Lebensjahre.
Um stilles Beileid bitten
G. Janssen und Frau
nebst Kindern und Kindeskindern.
Fedderwarden, 1889 März 3.
Beerdigung: Donnerstag, den 7. d. M., Nachmittags 4 Uhr, auf hiesigem Friedhof.

Am Sonntag, den 3. März, starb plötzlich und unerwartet unsere innigstgeliebte Tochter

Johanne Marie Borchers,

welches wir hiermit allen Verwandten und Freunden zur Anzeige bringen.
Die tiefbetrübten Eltern
Borchert Borchers und Frau.
Siebetshaus.
Die Beerdigung findet am Montag, den 11. d. M., Nachmittags 3½ Uhr, statt.

Am 4. März Abends starb nach längerem Kränkeln meine liebe Ehefrau

Ette Margarete Dorothee, geb. Fulfs,

im 68. Lebensjahre, was ich hiermit mit trauerndem Herzen zur Anzeige bringe.
Wiarder-Altendeich. J. G. Eggerichs.

Landesbibliothek Oldenburg